

Stadtnachrichten

Mitteilungen

Anzeigen

Humor

Historisches und

Aktuelles

aus dem

Erzgebirge



Amtsblatt

Scheibenberg

mit Ortsteil

Oberscheibe

14. Jahrgang / Nummer 150

Monatsausgabe

März 2003

Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,

nach dem August-Hochwasser des vergangenen Jahres hat in jeden der drei Regierungspräsidien des Freistaates Sachsen ein sogenannter WASA (Wiederaufbaustab) seine Arbeit aufgenommen. Dieser WASA setzt sich aus den einzelnen Fachabteilungen der Regierungspräsidien zusammen und hat die Koordinierung der Wiederaufbauleistungen nach der Flutkatastrophe 2002 zur Aufgabe. Unter anderem prüft er die Schadensbilanz der einzelnen betroffenen Städte und Gemeinden und bestätigt in einer Liste die notwendigen Baumaßnahmen. Den betroffenen Kommunen wird durch diese gezielte Koordinierung ein erheblicher Verwaltungsaufwand abgenommen und ein sehr vereinfachtes Förderverfahren angeboten. Diese Hilfe erleichtert den Städten und Gemeinden das Meistern der äußerst schwierigen Situation.

Nach genauer Prüfung durch den WASA im Regierungspräsidium Chemnitz konnte für Scheibenberg neben anderen Maßnahmen auch die Sanierung der erheblich geschädigten sogenannten alten Landwehr durch die Aufnahme in diese Aufbauliste bestätigt werden. Damit stehen 618 T€ für die Sanierung des Gewässers II. Ordnung einschließlich der Wiederherstellung aller Straßen und Nebenanlagen zur Verfügung. Ich bin sehr dankbar für diese Unterstützung, hilft sie doch unseren Haushalt zu stabilisieren.

Zur zweiten Aufbaukonferenz in Meißen hat unser Ministerpräsident Prof. Dr. Georg Milbradt eine 100-%ige Finanzierung bei der Wiederherstellung von Infrastruktureinrichtungen im Bereich Tiefbau durch den Freistaat Sachsen zusagen können. Eine äußerst bemerkenswerte Hilfe für alle geschädigten Gemeinden.

Für uns in Scheibenberg bedeutet diese Förderzusage eine rege Bautätigkeit im Bereich Parksiedlung, Stadtpark, Bergstraße, Lehmannstraße, Rudolf-Breitscheid-Straße, Silberstraße, BAS-Gelände, bis hinunter zum Grundstück hinter der Arztpraxis.

Durch die Auswechslung der alten Landwehr müssen die Lehmannstraße und Teile der Rudolf-Breitscheid-Straße komplett neu errichtet werden. Rohre mit einem Durchmesser bis zu 1 m werden eingebaut, um die hohe hydraulische Belastung im Starkregenfall aufzunehmen. Diese enormen Abmessungen brauchen riesige Baugruben, das heißt, wir werden mit erheblichen Einschränkungen im gesamten Baugebiet rechnen müssen. Zusätzlich verlegt der Abwasserzweckverband eine neue Abwasseranlage mit Abwurfbauwerk, und weitere Versorgungsträger wechseln ihre Leitungen aus. Diese Arbeiten werden parallel zur Sanierung der alten Landwehr und des Straßenbaues durchgeführt. (Siehe Karte Seite 3.)

Aus unserem Inhalt:

| | |
|---|-------|
| Arzttermine, Jubiläen | S. 2 |
| Nachrichten Ortsteil Oberscheibe | S. 4 |
| Amtliches, Sitzungstermine | S. 5 |
| Haushaltssatzung/Haushaltsplan ... | S. 6 |
| Vereinsnachrichten | S. 7 |
| Meldung aus der Grundschule | S. 8 |
| Kindergarten | S. 10 |
| Stadtnachrichten | S. 12 |
| Veranstaltungen | S. 14 |

Infos

Achtung! Bilder in Farbe!
Sie können das Amtsblatt
im Internet unter folgender Internet-
Adresse finden:
www.id-e.de/Amtsblatt-Scheibenberg

Formulare

Fortsetzung auf Seite 3

WER ZUERST LIEST, WEISS ZUERST.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst - März -



| | | |
|-----------------|--|-------------------------------------|
| 28.02. - 02.03. | Dipl.-Med. Lembcke Tel. 03733 65079 | R.-Breitscheid-Str. 3, Schlettau |
| 03. - 06.03. | Dr. med. Klemm Tel. 8277 | Elterleiner Str. 3, Scheibenberg |
| 07. - 09.03. | Dipl.-Med. Oehme Tel. 037344 8261 | An der Arztpraxis, Crottendorf |
| 10. - 13.03. | Dipl.-Med. Lembcke Tel. 03733 65079 | R.-Breitscheid-Str. 3, Schlettau |
| 14. - 20.03. | Dr. med. Klemm Tel. 8277 | Elterleiner Str. 3, Scheibenberg |
| 21. - 27.03. | Dipl.-Med. Lembcke Tel. 03733 65079 | R.-Breitscheid-Str. 3, Schlettau |
| 28.03. - 03.04. | Dr. med. Klemm Tel. 8277 | Elterleiner Str. 3, Scheibenberg |

Der Wochenendbereitschaftsdienst beginnt freitags 13.00 Uhr und endet montags 7.00 Uhr. Der Nachtbereitschaftsdienst werktags beginnt montags, dienstags und donnerstags 19.00 Uhr, mittwochs 13.00 Uhr und endet jeweils am folgenden Morgen um 7.00 Uhr.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst - März -



| | | |
|--------------|--|-------------------------------------|
| 01. + 02.03. | Herr DS B. Lützendorf Tel. 037347 1302 | Grenzstraße 4, Bärenstein |
| 08. + 09.03. | Herr Dr. Konrad Krauß Tel. 037343 2600 | Pleiler Straße 207, Jöhstadt |
| 15. + 16.03. | Frau ZÄ K. Steinberger Tel. 037344 8262 | An der Arztpr. 56 d, Crottendorf |
| 22. + 23.02. | Herr Dr. J. Haitmann Tel. 037347 1302 | Grenzstraße 4, Bärenstein |
| 29. + 30.03. | Frau DM Gabriele Meier Tel. 03733 44534 | Annaberger Str. 11, Königswalde |

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst erfolgt in den Praxen der genannten niedergelassenen Zahnärzte samstags in der Zeit von 8.00 bis 11.00 Uhr, sonntags in der Zeit von 10.00 bis 11.00 Uhr. Änderungen entnehmen Sie bitte der Presse! (Freie Presse samstags, Annaberger Lokalseite - Verschiedenes)

Mütterberatung

in der **Arztpraxis von Dr. Klemm, Scheibenberg**,
jeden 2. Mittwoch im Monat,
diesmal am **12. 03. 2003 von 9.00 bis 11.00 Uhr**



Tierärztlicher Bereitschaftsdienst - März -



| | | |
|-----------------|--|--------------------------------------|
| 03.03. - 09.03. | Dr. Rolf Meier Tel. 03733 22734 oder 0170 5238534 | Fabrikstraße 4 a, Königswalde |
| 10. - 16.03. | DVM Gabriele Schnelle Tel. 03733 26837 oder 0171 2336710 | Dorfstr. 22, OT Dörfel, Schlettau |
| 17. - 23.03. | Dr. Peter Levin Tel. 037346 1777 | An d. Pfarrwiese 56, Geyer |
| 24. - 30.03. | Dr. Doris Herrmann Tel. 03733 22962 oder 0171 3426195 | Lindenstraße 35 a, Königswalde |
| 31.03. - 06.04. | Dr. Rolf Meier Tel. 03733 22734 oder 0170 5238534 | Fabrikstraße 4 a, Königswalde |

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeweils um 18.00 Uhr und endet 6.00 Uhr. Er ist nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen.



Jubiläen - März -



Geburtstage

| | | |
|----------|--|----|
| 05. März | Fritz Neidhardt, R.-Breitscheid-Str. 19 | 91 |
| 05. März | Gertrud Langmasius, Parksiedlung 7 | 83 |
| 05. März | Ilse Rehm, Silberstraße 35 | 81 |
| 05. März | Hilde Kämpfe, Goethestraße 8 | 80 |
| 11. März | Elly Werner, Bahnhofstraße 14 | 75 |
| 13. März | Christina Pohl, Gartenstraße 7 | 75 |
| 17. März | Werner Köhler, R.-Breitscheid-Straße 43 | 75 |
| 21. März | Ilse Nachtigall, Lindenstraße 29 | 83 |
| 25. März | Stefani Kretschmar, R.-Breitscheid-Straße 10 | 82 |
| 28. März | Edith Kriener, Lindenstraße 16 | 75 |
| 30. März | Ursula Rupp, Am Regenbogen 20 | 70 |

*Die Stadtverwaltung gratuliert
allen Jubilaren auf das Herzlichste.*



Fortsetzung von Seite 1

Wir hoffen auf einen zügigen Bauablauf und brauchen dazu die aktive Mitarbeit der gesamten Anliegerschaft. Bitte unterstützen Sie diese wichtige Hochwasserschutzmaßnahme in unserer Stadt. Seit dem Einbruch des Stadtbaches in Annaberg-Buchholz kennen wir alle die Gefahren, die von einem solchen Gewässer II. Ordnung als Ablauf eines Berges ausgehen. Ich hoffe, dass wir die Reparatur unserer alten Landwehr ohne Unwetter, Unfälle und Schäden meistern werden.

Ich wünsche Ihnen einen guten Start in den Frühling und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

Ihr



Wolfgang Andersky
Bürgermeister



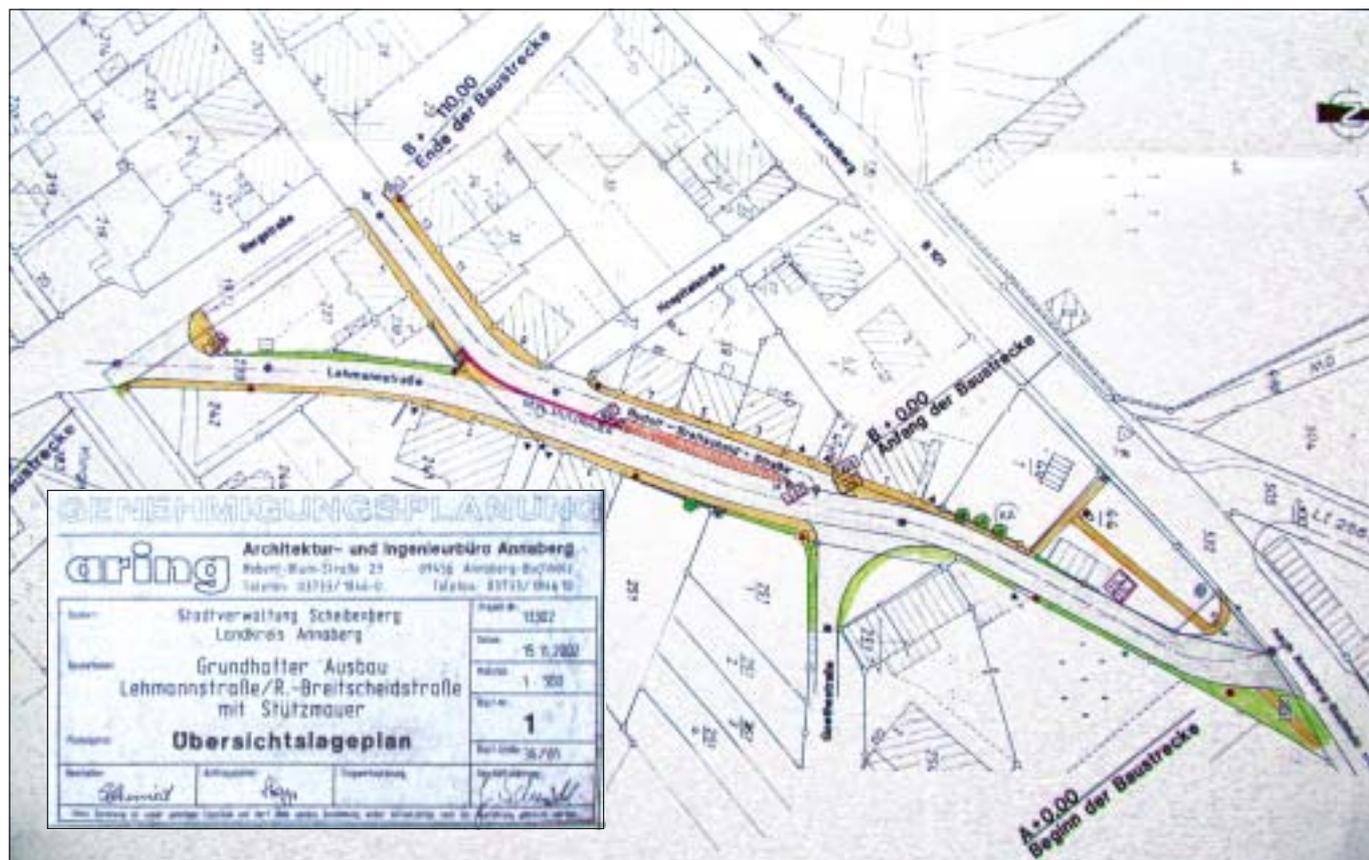
Feuerwehrdienste

Scheibenberg:

- Montag, 3. März 2003, 19.00 Uhr** – Gerätehaus
Brände an elektrischen Anlagen (Günter Keller)
- Montag, 17. März 2003, 19.00 Uhr** – Gerätehaus
Verhalten bei Dachstuhlbrand
(Matthias Gladewitz)
- Montag, 31. März 2003, 19.00 Uhr** – Gerätehaus
Reinigen und Überprüfen Gerätehaus, Technik
und Wasserentnahmestellen
(Wehrleitung, Gerätewart)

Oberscheibe:

- Freitag, 14. März 2003, 20.00 Uhr** – Erbgericht
Kleinlöschgeräte und Funkausbildung (WL)
- Freitag, 21. März 2003, 19.00 Uhr** – Erbgericht
Verhalten an Einsatzstellen und Video-Einsatz-
praxis (WL)



Planskizze ebenfalls unter www.scheibenberg.de



Mit der Webcam auf dem Scheibengerger
Marktplatz.

Schaut doch mal rein!

www.scheibenberg.de

REDAKTIONSSCHLUSS

bis jeweils 15. des vorhergehenden Monats

NACHRICHTEN ORTSTEIL OBERSCHEIBE



**Liebe Oberscheibener, liebe Scheibenberger,
werte Gäste,**

am 06. Februar 2003 hatten unser Bürgermeister Wolfgang Andersky und die Stadträte Fluthelfer des vergangenen Jahres ins Bürger- und Berggasthaus eingeladen, um „Dankeschön“ zu sagen.

Dankeschön-Veranstaltungen gab es schon oft, wie zum Bei-

spiel zur 475-Jahr-Feier von Scheibenberg oder zur 600-Jahr-Feier des Ortsteiles Oberscheibe.

Aber ich glaube, aus so einem Anlass ein Dankeschön zu sagen hat es in Oberscheibe und Scheibenberg noch nicht gegeben.

Diesen Helfern war es zu verdanken, dass diese Bürger in den darauf folgenden Tagen wieder Zuversicht und Hoffnung bekamen. In vielen Stunden standen sie den Betroffenen zur Seite, um die ersten großen Schäden zu beseitigen.

Sagen wir nicht zu wenig „Dankeschön“? Es ist doch heutzutage vieles zur Selbstverständlichkeit geworden.

Zu dieser Veranstaltung wurden auch langjährige Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Oberscheibe geehrt, für 35, 40 und 60 Jahre Dienst zum Schutz unserer Bürger. Hervorzuheben sind die 60 Jahre Dienst unseres Bürgers Heinz Müller.



(v.l.n.r.) Günter Müller, Heinz Müller, Werner Schenk,
Lothar Ullmann, Karl-Heinz Porath



Auszeichnung durch unseren Bürgermeister für 60 Jahre
Mitgliedschaft für Heinz Müller

Kurzfristig wurde von den Ortschaftsräten W. Weiß und E. Kowalski, wie schon im vergangenen Jahr, eine Skiwanderung organisiert. Bei Kaiserwetter konnte ich am Sonntag, dem 09. Februar, 13.00 Uhr mit einem kräftigen „Sport frei!“ 42 Bürgerinnen und Bürger aus Oberscheibe, Scheibenberg und Unterscheibe auf die Strecke schicken, im Alter von 9 bis 82 Jahre.

Nach ca. 6 km konnten wir uns im Sportlerheim von all den Anstrengungen erholen und stärken. Allen hat es viel Spaß gemacht und man sprach schon wieder von der nächsten Skiwanderung 2004! Natürlich hat das Wetter dieses Jahr seinen Teil dazu beigetragen.



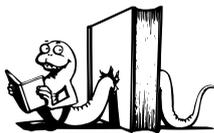
Liebe Bürger von Oberscheibe und Scheibenberg,

zur 5. Jahreszeit wünsche ich Ihnen viel Spaß beim närrischen Treiben und vergessen Sie einmal die Alltagsorgen. Sollen in diesen Tagen Räuber, Indianer, Prinzessinnen und Clowns unsere Stadt erobern.

Mit einem herzlichen „Glück auf“ grüßt Sie

Ihr

Werner Grub
Ortsvorsteher des Ortsteiles
Oberscheibe



Öffentliche Bekanntmachung

Aufforderung der Wehrpflichtigen des Geburtsjahrgangs 1985 zur Meldung zur Erfassung

Nach § 1 des Wehrpflichtgesetzes (WPfIG) sind alle **Männer**, die **Deutsche** im Sinne des Grundgesetzes sind und ihren **ständigen Aufenthalt** in der Bundesrepublik Deutschland haben, vom vollendeten **18. Lebensjahr** an wehrpflichtig (Wehrpflichtvoraussetzungen). Die Erfassung kann bereits ein Jahr vor Vollendung des 18. Lebensjahres durchgeführt werden (§ 15 Abs. 6 WPfIG).

Alle Personen des **Geburtsjahrgangs 1985**, die wehrpflichtig sind und denen bislang kein Schreiben der Erfassungsbehörde über die bevorstehende Erfassung zugegangen ist, werden nach § 15 Abs. 1 WPfIG aufgefordert, sich umgehend persönlich oder schriftlich bei der nachstehenden Erfassungsbehörde zur Erfassung zu melden:

Einwohnermeldeamt Crottendorf
Annaberger Straße 230 C
09474 Crottendorf
Telefon 037344 76528

Sprechstunden:

| | | |
|-------------|-------------------|-----------------|
| montags | 13.00 - 17.00 Uhr | in Scheibenberg |
| dienstags | 08.00 - 12.00 Uhr | in Crottendorf |
| | 13.00 - 18.00 Uhr | in Crottendorf |
| donnerstags | 08.00 - 12.00 Uhr | in Crottendorf |
| | 13.00 - 17.00 Uhr | in Schlettau |

Diese Aufforderung ergeht insbesondere an Personen ohne feste Wohnung, die die Wehrpflichtvoraussetzung erfüllen.

Bei der persönlichen Meldung ist der Personalausweis oder Reisepass mitzubringen. Es empfiehlt sich, auch sonstige der Feststellung der Wehrpflicht dienende Unterlagen mitzubringen.

Arbeitnehmern, deren Arbeitgeber nicht nach § 14 Arbeitsplatzschutzgesetz zur Weiterzahlung des Arbeitsentgelts verpflichtet ist, wird der durch die Erfassung entstehende Verdienstausfall durch die Erfassungsbehörde auf Antrag erstattet. Dies gilt auch für die entstehenden notwendigen Auslagen, insbesondere Fahrkosten am Ort der Erfassung.

Ich weise darauf hin, dass nach § 45 WPfIG ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen eine Vorschrift des § 15 Abs. 1 WPfIG über die Erteilung von Auskünften oder die persönliche Meldung zur Erfassung verstößt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

Crottendorf, den 28.02.03

Einwohnermeldeamt

Sprechstunde des Friedensrichters

Montag, 03. März 2003, von 15.00 bis 17.00 Uhr im Wohnhaus Schwarzbacher Weg 38 in Scheibenberg bei **Friedensrichter Herrn Günter Richter**

Die Stadtverwaltung Scheibenberg

SIRENEN-PROBELÄUFE

Zur Überwachung der technischen Einsatzbereitschaft der Sirenenanlagen werden monatliche Probeläufe durchgeführt.

Diese finden jeweils
am **1. Sonnabend** des Monats
zwischen **11.00** und **11.15 Uhr** statt.

Termin: **Sonnabend, den 1. März 2003**

Im Ernstfall wird der Alarm während dieser Zeit
2 x ausgelöst.

Tuchscheerer
Hauptamtsleiterin

Sitzungstermine

Stadtratssitzung Montag, **17. März 2003**

Bauausschusssitzung Mittwoch, **19. März 2003**

**Haushalts- und
Finanzausschusssitzung** .. Mittwoch, **02. April 2003**

Die Sitzungen finden im Ratssaal des Rathauses statt und beginnen (sofern nicht anders ausgeschrieben) 18.00 Uhr.

Ortschaftsratsitzung Mittwoch, **12. März 2003**

19.00 Uhr im Ortschaftsraum in der Dorfschule

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Tuchscheerer
Hauptamtsleiterin



Spendenkonto „Für unner Scheibarg“ –

„Eine Rose für unseren Marktplatz“

Kreissparkasse Annaberg Konto-Nr.: 3 582 000 175
BLZ: 870 570 00

Kontostand per 17. Februar 2003: 5.209,53 €

Öffentliche Bekanntmachung

gemäß § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen vom 14. Juni 1999, zuletzt geändert am 14. Februar 2002, beschloss der Stadtrat der Stadt Scheibenberg am 17. Dezember 2002 in öffentlicher Sitzung folgende Satzung:

Haushaltssatzung / Haushaltsplan der Stadt Scheibenberg für das Haushaltsjahr 2003

Die **Satzung** wird öffentlich in der Zeit
vom 13. März 2003 bis einschließlich 24. März 2003

an den Amtstafeln

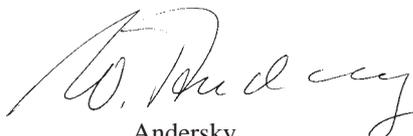
- Rudolf-Breitscheid-Straße, gegenüber Rathaus
- August-Bebel-Straße, Feuerwehrgerätehaus
- Dorfplatz, Ortsteil Oberscheibe

bekannt gemacht und liegt des Weiteren zur Einsichtnahme für jedermann während der Amtsstunden im Rathaus Scheibenberg, Hauptamt, aus.

Der **Haushaltsplan** liegt während der Zeit
vom 25. März 2003 bis einschließlich 03. April 2003

während der Amtsstunden im Rathaus Scheibenberg, Hauptamt, zur Einsichtnahme aus.

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2003 in Kraft.



Andersky
Bürgermeister

Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Scheibenberg Haushaltsjahr 2003

| | |
|--|------------|
| 1. Einwohnerzahl, Stand 30.06.2002 | 2.442 |
| 2. Gesamtfläche der Gemeindeflur ca. | 905 Hektar |
| 3. Steuersätze (Hebesätze) des Vorjahres 2001 | |
| Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Betriebe) | 270 v. H. |
| Grundsteuer B (sonstige Grundstücke) | 350 v. H. |
| Gewerbesteuer | 365 v. H. |
| 4. Länge der zu unterhaltenden Gemeidestraßen nach dem Straßenbestandsverzeichnis ohne öffentliche Feld- und Waldwege, beschränkt öffentliche Plätze und Wege und Eigentümerwege | |
| Stand per 30.09.1999 | 14,697 km |
| davon sind ausgebaut | 14,697 km |

Haushaltssatzung der Stadt Scheibenberg für das Haushaltsjahr 2003

Aufgrund von § 7 der SächsGemO hat am 17. Dezember 2002 der Stadtrat folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2003 beschlossen.

§ 1

| Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit je | - in Euro - |
|---|--------------|
| 1. den Einnahmen und den Ausgaben von je | 4.761.500,00 |
| davon | |
| im Verwaltungshaushalt | |
| Einnahmen und Ausgaben von je | 2.625.400,00 |
| im Vermögenshaushalt | |
| Einnahmen und Ausgaben von je | 2.136.100,00 |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) von | 211.600,00 |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von | 0,00 |

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt für die Gemeindekasse auf 400.000,00

§ 3

Verwaltungsgemeinschafts-Umlagen

Gemäß § 42 SächsKomZG werden Umlagen im Verwaltungshaushalt in Höhe von 251.000,00 erhoben.

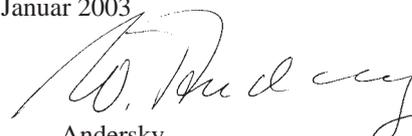
§ 4

Die Hebesätze werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf 270 v. H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 350 v. H. der Steuermessbeträge.
2. für die Gewerbesteuer auf 365 v. H. der Steuermessbeträge.

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

Scheibenberg, den 31. Januar 2003



Andersky
Bürgermeister

Tischtennisverein Rot-Weiß Scheibenberg e.V.



Seit Anfang Januar läuft schon wieder die Rückrunde und der Punktspielbetrieb ist in allen Spielklassen in vollem Gange. Unsere 1. Mannschaft kam sehr gut aus den Startlöchern. Von den bisher vier absolvierten Begegnungen gab es drei Siege und eine Niederlage. In der Tabelle der Erzgebirgsliga stehen wir mit 19 : 7 Punkten nur einen Zähler hinter Spitzenreiter Gornsdorf. Unter besonderer Spannung stand das Spitzenspiel des 4. Spieltages zwischen TTV Rot-Weiß Scheibenberg und TSV 1864 Schlettau. Solche Nachbarschaftsrivalitäten haben ja immer ihren besonderen Anreiz. Unsere Mannschaft gelang schließlich nach hervorragender kämpferischer Leistung ein 9 : 6-Sieg. Hier sei besonders erwähnt, dass unser Ersatzspieler Werner Gruß zu Höchstform auflief und mit 2,5 Zählern die volle Punktzahl erreichte.

Hier die bisherigen Ergebnisse:

| | |
|--|--------|
| TTV Rot-Weiß Scheibenberg - TTV Thum II | 15 : 0 |
| TTV Amtsberg II - TTV Rot-Weiß Scheibenberg | 11 : 4 |
| TSG Sehma - TTV Rot-Weiß Scheibenberg | 6 : 9 |
| TTV Rot-Weiß Scheibenberg - TSV 1864 Schlettau | 9 : 6 |

In der 1. Kreisklasse läuft unsere 2. Mannschaft ihrer Form aus der Hinrunde noch etwas hinterher. Nach drei Niederlagen sind wir hier von Platz 5 auf Platz 7 abgerutscht, so dass unser Ziel der Klassenerhalt noch ein hartes Stück Arbeit wird.

Auch hier unsere Ergebnisse:

| | |
|---|--------|
| TTV Rot-Weiß Scheibenberg II - TSG Sehma III | 6 : 9 |
| TTV Rot-Weiß Scheibenberg II - Fortuna Grumbach III | 5 : 10 |
| SV Gelenau - TTV Rot-Weiß Scheibenberg II | 9 : 6 |

Der Vorstand

Wissen und gewinnen!

Wer hat das älteste Foto Scheibenbergs?

Ab ca. 1835 entwickelte sich die Fotografie derart, dass es in den Folgejahren durchaus möglich gewesen sein kann, dass ein wandernder Fotograf auch Aufnahmen von Scheibenberg oder Scheibenger Bürgern gemacht hat. Wir wissen es aber nicht, hoffen es jedoch.

Um das herauszubekommen startet die AG Heimatgeschichte einen Aufruf nach den ältesten Fotos Scheibenbergs bzw. seiner Einwohner.

Natürlich erhalten die Abgeber der ältesten drei Aufnahmen einen schönen Preis, z. B. eine gebundene Ausgabe der Scheibenger Chronik Christian Lehmanns.

WICHTIG: Wir behalten die Fotos nicht auf Dauer, wir möchten nur gern eine Reproduktion davon anfertigen.

Abgabe: Bis zum 31. März 2003 bei Hendrik Heidler, Rudolf-Breitscheid-Straße 22 (Apotheke, 1. Stock) oder den anderen Mitgliedern der AG Heimatgeschichte.

Die Ziehung der Gewinner erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges.

AG Heimatgeschichte Scheibenberg
Hendrik Heidler

FC Rot-Weiß Scheibenberg

Der Fußball rollt wieder



Nach einer durchweg erfolgreichen Hallensaison beginnt am 02.03.03 die Vorbereitung auf die Ende März beginnende Frühjahrsserie. Durch verschiedene Urteile ist für unsere Mannschaft noch einiges möglich.

| | | |
|-------------------|--------|--------------------------------|
| Hier die Termine: | 02.03. | in Schönheide |
| | 08.03. | in Wiesenbad gegen Zschopautal |
| | 16.03. | in Zwönitz |
| | 23.03. | in Affalter |
| | 30.03. | in Elterlein (Punktspielstart) |

Ein kurzer Rückblick auf die Hallensaison:

Durchweg zufrieden kann man mit den gezeigten Leistungen unserer Mannschaften zu den einzelnen Turnieren sein. So belegte unsere Männermannschaft jeweils 3. Plätze beim Timo-Till-Cup und beim eigenen Neujahrsturnier. In Schlettau unterlag man nur Zettlitz und Schlettau. In Scheibenberg waren Markersbach und Schlettau besser. Trotzdem konnte man überzeugen. So sicherte sich „Oldie“ Seidel, Uwe die Torschützenkrone in Schlettau. Das Turnier bei uns stand ganz im Zeichen der Jugend. So waren es drei junge Spieler, die sich die Einzelwertungen sicherten, die noch vor anderthalb Jahren gemeinsam in einer Mannschaft auf Bezirksebene spielten. So wurden Thomas Vetter (FCRWS) als bester Spieler (knapp vor Markus Bach – Schlettau – ebenfalls erst 18), Christian Böhl (FCRWS) als bester Torhüter und Markus Süß (Crottendorf) als bester Torschütze geehrt.

Unsere Jugendmannschaft erreichte ebenfalls Platz 3.

Unsere Damen mussten wiederum Lehrgeld zahlen.

Zum Stadtmeister im Hallenfußball schoss sich zum dritten Mal in Folge die BAS (20/19:8). Nach 36 Spielen und 4,5 Stunden Dauerfußball stand der neue Meister fest. Auf den Plätzen folgten Böh/Vetter (18/15:10), Fanclub Aue (14/8:7), Illing & Schilling (12/13:12), Schillerstr. (12/10:9), Faschingsverein (8/15:11), Mittelschule (7/7:10), Jugendverein (5/5:13), Oldies (4/7:19). Für ihre Unterstützung für unser Neujahrsturnier möchten wir ganz besonders der **Brauerei Fiedler**, der **Fleischerei Hentschel**, der **Bäckerei Kreißl** sowie der **Mittelschule** und der **Stadtverwaltung** danken. Gleichfalls möchten wir uns bei den Zuschauern, welche für eine hervorragende Stimmung sorgten, für ihr Kommen bedanken.

Wir möchten alle Mitglieder des FC Rot-Weiß Scheibenberg zur **2. ordentlichen Mitgliederversammlung** einladen.

| | |
|----------------|---|
| Datum: | 21.03.2003 |
| Zeit: | 19:00 Uhr |
| Ort: | Sportlerheim |
| Themen: | - Beschluss Nachtragshaushalt - Spielbetrieb - Vorbereitung Großveranstaltungen |

Um zahlreiches Kommen wird gebeten.

Der Vorstand

Meldung aus der Grundschule

Am 18. Januar 2003 fand zum 2. Mal ein „Schnuppertag“ für unsere künftigen Schulanfänger statt. Dieser Tag wurde mit großem Interesse von Kindern, Eltern, Großeltern, Verwandten und Bekannten angenommen. Fast alle Schulanfänger nutzten den Tag, um sich die Grundschule anzusehen, um die Schüler und Lehrer kennen zu lernen und um sich im Malen, Basteln, bei sportlichen Aktivitäten und im Zuhören auszuprobieren. Für jeden war etwas dabei.

Selbst die Eltern unserer Schulanfänger, vor allem die Scheibenberger, dachten an ihre eigene Schulzeit in dieser Schule zurück und unterhielten sich gemeinsam bei Kaffee und Kuchen darüber.

In diesem Schuljahr werden wir ab dem 05. März 2003 jeweils Mittwoch von 14.10 Uhr bis 14.50 Uhr Vorschulunterricht durchführen. Nähere Informationen dazu erhalten die Eltern zur Schuluntersuchung.

Damit unsere Schulanfänger auch einmal in den richtigen Unterricht der Klasse 1 hineinschnuppeln können, besucht uns jedes Jahr der Kindergarten mit den Schulanfängern. Diese Tradition wollen wir auch in diesem Jahr beibehalten und freuen uns auf den Besuch.



Winter ist dann, wenn man endlich Schneeschuhe fahren kann. Das erfüllte sich für die Schüler unserer Grundschule in der letzten Schulwoche vor den Winterferien. Täglich wurden zwei Stunden Schule gehalten und dann ging es hinaus auf Schneeschuhen. Auf der Übungswiese gelangen die Bewegungen von Tag zu Tag besser.



Am Donnerstag fand dann ein kleines Sportfest im Langlauf statt. Jede Klasse ermittelte ihre Besten, die dann am letzten Schultag Urkunden erhielten.

Hoffen wir, dass das wunderschöne Winterwetter noch anhält und die Kinder und ihre Eltern die Winterferien auch als solche nutzen können.

Aufruf

An alle Mamas, Papas, Omas, Opas und jeden mit Kindern, welche noch nicht in den Kindergarten gehen.

Auf Anfrage verschiedener Eltern hat sich der Förderverein „Orgelpfeifen-Kids“ e. V. entschlossen, die Einführung einer von uns unterstützten „Krabbelgruppe“ in Erwägung zu ziehen.

Was bringt eine solche Gruppe?

Die Kinder lernen gemeinsam Spaß zu haben und sich in eine Gruppe zu integrieren. Sie lernen, was es heißt, sich durchzusetzen, aber auch nachzugeben, knüpfen erste Freundschaften und wachsen mit gleichaltrigen Spielkameraden auf.

Eine „Krabbelgruppe“, welche schon mit ganz kleinen Kindern besucht werden kann, ist eine gute Vorbereitung für das weitere Leben und eine gute Möglichkeit für einen Erfahrungsaustausch für Mamas und Papas.

Die Organisation der Gruppe wird von den Eltern selber übernommen, am Anfang geführt von Frau Susann Lötsch, der Förderverein übernimmt die Trägerschaft.

Wer an einer Teilnahme in einer solchen Gruppe Interesse hat, möchte sich bitte bis 30.03.03 beim Förderverein „Orgelpfeifen-Kids“ e. V. melden. Ein kleiner Zettel mit dem Namen und dem Stichwort „Krabbelgruppe“ in den Vereinsbriefkasten Klingerstraße 5 reicht aus.

Matko
Vereinsvorsitzender

Junge Familie
sucht **Ein-** oder **Zweifamilienhaus**
in Scheibenberg zu kaufen.

Angebote bitte unter Chiffre 20030301.

Der EC-Jugendbund Scheibenberg informiert:

Die Heimat. Suchen. Und Finden.

Unter diesem Thema veranstaltete der Jugendkreis vom 25. bis 26.01. im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft eine Ausstellung von Bildern und Fotos kombiniert mit Bibelsprüchen oder Zitaten. Wir möchten uns hiermit bei den vielen Künstlern und Helfern für die freundliche Unterstützung bedanken. Viele Leute waren da, und viele Leute haben sich neu Gedanken über ihre Heimat gemacht. Wie jedoch von vielen Jugendlichen bestätigt, ist „Heimat“ nicht gerade ein Wort aus dem alltäglichen jugendlichen Sprachgebrauch. „Think global!“ lautet die Devise, wen interessiert schon noch dieses kleinkarierte, von Traditionen geprägte Leben und Denken, das unsere Eltern und Großeltern an den Tag legen?



Und doch sind auch uns jungen Menschen die Geborgenheit, das Zurückziehen in die Kuschelecke, echte Liebe und Freundschaft in unserem hektischen und lauten Alltag überaus wichtig. So wird der altmodisch scheinende Begriff Heimat zwar nicht mehr genutzt, doch das, was er bedeutet, ist den meisten Menschen wichtig und wertvoll.

Doch wo finden wir diese Geborgenheit, dieses Stück Heimat? In unseren Traditionen? Im Heimatort? In der Familie? Oder finden wir das alles nur noch aufgesetzt, spießig, veraltet und abschreckend?

Echte Liebe, wahre Freundschaft und tiefe Geborgenheit verspricht uns Gott - natürlich könnte auch das veraltet und abschreckend auf uns wirken. Doch Gott lädt uns ein zum Ausprobieren. Deshalb lautete ja auch das Thema „...Suchen. Und Finden.“ Gott zu suchen heißt Heimat finden und das ist die Beruhigung, der Frieden für unseren hektischen Alltag.

2003 das Jahr der Bibel, will uns ganz neu einladen auf Entdeckertour zu gehen und Gott zu suchen, doch Vorsicht, es könnte sein, dass man dabei Heimat findet.

P.S. Für all jene, die die Ausstellung nicht sehen konnten: Seit Mitte Februar sind noch einige wenige Bilder im Turmstübel auf unserem Scheibenberg zu sehen.

Unsere Veranstaltungen im März:

| | | |
|------------|-----------|---|
| Sa. 01.03. | 18.00 Uhr | Geld oder Leben?! – Der Abend, der Prioritäten setzt. |
| Sa. 08.03. | 16.00 Uhr | Der Jugendkreis nimmt an der Jahreshauptversammlung der Landeskirchlichen Gemeinschaft teil |
| Sa. 15.03. | 18.00 Uhr | Jugendstunde mit Überraschungsgast |
| Sa. 22.03. | 19.00 Uhr | Treff und Fahrt nach Markersbach zu ProChrist im Kaiserhof |
| Sa. 29.03. | 18.00 Uhr | Jugendstunde mit Ulli; L: Florian |

Freiwillige Feuerwehr Scheibenberg



Annoncen, die zum 50-jährigen Jubiläum unserer Wehr im Jahr 1912 in der Festzeitung zu lesen waren / 3. Teil

- ☛ **Dampf-Brauerei A. Nötzel** in Scheibenberg empfiehlt ihre gut und leicht bekömmlichen Biere
- ☛ **Kaiser's Restaurant** (Gerichtsschänke)
Besitzer: Kamerad Kurt Arnold, Telephon No. 34
Um jeden Brand sofort löschen zu können, halte ich mein reichhaltiges Lager von Einfach-, Lager-, Böhmisches- und Bayrisch Bier bestens empfohlen.
Bürgerlichen Mittagstisch. Schneidige Bedienung.
- ☛ **Berg-Restaurant**
Küche und Keller in bekannter Güte.
Flotte Damenbedienung.
„Gelück auf“, kummt rauf auf meinen Berg,
Do ist fei wahrlich schie.
Un wenn'r berät, hat Eier Wark,
Zum Barg-Albin gieht hie!
Der ergebenst Unterzeichnete bringt den geehrten Kameraden sein **Berg-Restaurant** in empfehlende Erinnerung und bittet während des Festes, als auch sonst, um recht regen Besuch.
Mit kameradschaftlichem „Gut Wehr“
Der Bergwirt Albin Tauchmann
Ober-Signalist der Freiwilligen Feuerwehr zu Scheibenberg
- ☛ **Albin Lötzsch**
Manufaktur- und Modewarenhaus Scheibenberg
Größte Auswahl. Billigste Preise
Großer Inventur-Ausverkauf
Am 1. September treffen sämtliche Herbst-Neuheiten ein:
Damen- und Kinder-Jackets in riesengroßer Auswahl, die neuesten Schlager Fertige Blusen und Kostüm-Röcke, Kinderkleider: Kleider-, Kostüm- und Blusenstoffe: Gardinen: Kongress-Stoff: Vitragen-Stoff: Steppdecken: Teppiche und Vorlagen: Damen- und Kinderwäsche: Kravatten, Hosenträger, Schirme, Linoleum

Schluss

FFw Scheibenberg
Köhler- Pressewart

Hurra, der Winter, der ist da ...

Jede Jahreszeit hat so ihre schönen Zeiten, aber der Winter mit Schnee ist bei den Kindern besonders beliebt.

Und so drehte sich auch bei uns alles um den Winter. Es wurden z. B. Schneemänner geformt, geklebt oder gemalt. Es wurden neue Winterlieder gelernt und auch getanzt. Die armen Vögel haben wir auch nicht vergessen und mit Futter am Häuschen versorgt und sogar eine selbst gefertigte Futterglocke im Garten aufgehängt.



Natürlich bewegten wir uns auch viel an der frischen Luft. Viel Spaß hatten die Kinder beim Rodeln oder beim Schneemann bauen sowie beim Schneeballweitwurf.

Einige Kinder feierten auch ein Schneefest, wo auch Frau Holle zum Gelingen der Feste beitrug. Es entstanden z. B. eine ganze Schneemannfamilie, die sogar noch einige Tage dem einsetzenden Tauwetter trotzte.



An dieser Stelle möchten wir auch unseren Praktikantinnen einmal Danke sagen, die auch die Schneefeste gut unterstützten und sich viel Mühe gaben.

Auch wenn der Winter fast vorbei ist - ein paar kleine Anmerkungen von uns auch für den nächsten Winter. Bitte geben Sie Ihren Kindern Handschuhe mit, auch wenn die Kinder mit dem Auto gebracht und geholt werden. Die mitgebrachten Schlitten



sollten der Größe und Kraft ihres Kindes entsprechen. Die großen Schlitten können oftmals nicht gesteuert werden und sind für andere Kinder ein zusätzliches Unfallrisiko. Denn unser größtes Anliegen ist es, alle Kinder gesund und glücklich nach Hause gehen zu lassen.

Auf diesem Wege möchten wir uns bei den vielen fleißigen Papiersammlern (Eltern, Großeltern, Verwandten oder anderen netten Leuten) bedanken und natürlich auch sagen: Macht weiter so!

Bis zum nächsten Mal

Ihr Kiga-Team



BLAUES KREUZ IN DEUTSCHLAND E.V.

Suchtberatungsstelle Annaberg-Buchholz

BLAUES KREUZ IN DEUTSCHLAND

Rat und Hilfe aus christlicher Verantwortung für Alkoholranke und Suchtgefährdete sowie deren Angehörige und Freunde

Thematischer Gesprächskreis **Scheibenberg** im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Pfortelgasse 5,

jeden 1. und jeden 3. Freitag des Monats, 19.30 Uhr – **diesen Monat am 7. und am 21. März 2003.**

Kontaktaufnahme auch durch Hausbesuch **ständig** möglich:

1. Familie Hecker, Tel. 03733 65085
2. Herr Streek, Tel. 03733 53740
3. Herr Gerlach, Sozialtherapeut, Tel. 03725 22901

Erzgebirgszweigverein Scheibenberg e. V.



Staatliches Amt
für Ländliche Neuordnung
Oberlungwitz

Bekanntmachung

Ankündigung von Vermessungsarbeiten zum Flurbereinigungsverfahren

Das Staatliche Amt für Ländliche Neuordnung hat mit Beschluss vom 30. Dezember 1999 das **Flurbereinigungsverfahren Dörfel** angeordnet.

Für das Verfahrensgebiet, bestehend aus der Gemarkung **Dörfel** wird ab **15. Januar bis 31. Dezember 2003** die Verfahrensgrenze vermessungstechnisch festgestellt.

Mit den Abmarkungs- und Vermessungsarbeiten ist das

Vermessungsbüro Albert

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
Uferstraße 6
08340 Schwarzenberg

beauftragt.

Laut §§ 17 und 18 des Sächsischen Vermessungsgesetzes haben Eigentümer, Erbbau- und Nutzungsberechtigte Vermessungs- und Grenzmarken sowie Vermessungssignale, die auf ihren Grundstücken oder an ihren baulichen Anlagen eingebracht werden, zu dulden.

Die mit der Durchführung der Vermessung beauftragten Personen sind befugt, Grundstücke zu betreten oder zu befahren.

Die Mitarbeiter des Vermessungsbüro Albert können sich ausweisen.

Das Staatliche Amt für Ländliche Neuordnung Oberlungwitz bittet die Grundstückseigentümer und -nutzer um Verständnis und Unterstützung.

Schuster
Abteilungsleiter

AG Modelleisenbahnbau

Nun ist es so weit, nach vielen theoretischen Dingen über das Hobby Modellbahn und den Bau von Modellbahnanlagen konnten wir mit den ersten Arbeiten an unserer AG-Anlage beginnen.

Es entstanden die Grundrahmen und auch Gleise wurden schon verlegt. Die Kinder haben dabei viel Spaß. Aus zehn Kindern sind nun 13 Kinder geworden, die regelmäßig an der Arbeitsgemeinschaft teilnehmen.

Hiermit möchte ich mich noch für die Spenden von Herrn Jürgen Lisse, Familie Nestler und Britta Erning recht herzlich bedanken.

AG Leiter
Siegert

Und so haben wir dieses Jahr begonnen. Mit Singen und Wandern. Wie sagten wir doch: „Nicht so weit, aber gut drauf und schlemmen“.

Wir wollen dem Slogan „Wandre mit durchs Erzgebirge“ auf die Sprünge helfen. Unsere Wanderschuhe schnüren und uns und Mitbürger in Bewegung bringen. Doch um der Sache gerecht zu werden, sind wohl noch viele solcher Veranstaltungen nötig. Deshalb hier wieder mal der Hinweis. – Wir laden zu allen öffentlichen Veranstaltungen auch immer alle Scheibenger, Oberscheibener und Gäste mit ein.

Unser Liedernachmittag bei Kaffeehaus-Musik hat uns allen gut gefallen. André Fuhrmann spielte mit flotten Musikstücken und Haamitliedern auf. Das Mitsingen erfreute uns über zwei Stunden. Pausen gab es natürlich auch. Diese füllte Rebekka mit erzgebirgischen Mundartgeschichten aus.

Als ich da im Markt-Café Platz genommen hatte, ging mein Blick hinaus durchs Fenster. Aus einer ganz anderen Perspektive sah ich die Rathausseite, die Kirchgasse und Kirche. Ebenso den gesamten Marktbereich. Ein gutes Betrachten der Geschäftigkeit unserer Einwohner ist von hier aus prima möglich. Nimm doch mal Platz, allein oder mit deinem Besuch.

Ganz besonders sah dieses Karree in der Weihnachtszeit aus - doch das wissen wir Scheibenger längst. Deshalb dürfen wir uns darüber jedes Jahr aufs Neue freuen. Nun warten wir auf das Erblühen der frisch gepflanzten roten Rosenstöcke. Es muss doch Frühling werden. Immer wieder Liebenswertes an und in unserer Heimatstadt entdecken, das wollen wir uns vornehmen. Sorgen sind da, das wissen wir auch. Doch gerade deshalb brauchen wir ein Anti-Sorgen-Rezept. Wer verschreibt es uns? Welcher Doktor hat ein Rezept gegen die Sorgen? Langt es, dieses in der Apotheke einzulösen? Wir brauchen mehr, wir bleiben am Suchen. Finden wir es heraus. Und dass das mit dem Suchen, dem Singen, dem Wandern und den Aktivitäten klappt, dazu brauchen wir dich Oberscheibener, dich Scheibenger, dich Heimatfreund! Lasst euch immer wieder einladen und seid mit dabei.

Ganz am Schluss: Nooch unnern traumhaftn wunnerschien Winterspaziergang heret iech noch denn schien Satz: „Weil iech ner heit do miet gange bie, dos hot mir gefalln.“
Ner noch „Glück auf!“ klingt do besser.

U. Flath

Für den Monat März haben wir folgendes Angebot:

- 8. März 2003 Kegeln, 13.30 Uhr an der Apotheke
- 28. März 2003 Hutzn-Ausfahrt zur Topfmarktscheune in Burkhardttsdorf
15.15 Uhr Oberscheibe / 15.30 Uhr Markt



STADTNACHRICHTEN

Beschlüsse des Stadtrates und seiner Ausschüsse

In der öffentlichen Sitzung des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg - Schlettau am 22. Oktober 2002 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- ▲ Es wurden keine Beschlüsse gefasst.

In der nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg - Schlettau am 22. Oktober 2002 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- ▲ Es wurden keine Beschlüsse gefasst.

In der öffentlichen Sitzung des Bauausschusses am 22. Januar 2003 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- ▲ Die Mitglieder des Bauausschusses der Stadt Scheibenberg genehmigen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Bauausschusssitzung vom 18. Dezember 2002.
- ▲ Der Bauausschuss der Stadt Scheibenberg stimmt den baulichen Veränderungen am Wohnhaus Krankenhausstraße 11, Aufstockung des vorhandenen Anbaus an der Südseite des Zweifamilienhauses, zu. Von der Festsetzung des § 5 der Gestaltungssatzung der Stadt Scheibenberg, Fensterteilung, wird befreit. Bezüglich des Befreiungsantrages zu § 4 der Gestaltungssatzung der Stadt Scheibenberg stimmt der Bauausschuss diesem unter der Bedingung zu, dass es sich bei der Holzverkleidung um eine erzgebirgstypische Verkleidung handelt.
- ▲ Der Bauausschuss der Stadt Scheibenberg stimmt der Ergänzungssatzung im Bereich der Siedlung in Langenberg vorbehaltlos zu. Von Seiten des Bauausschusses gibt es keine Hinweise oder Bedenken zu der vorgelegten Ergänzungssatzung der Gemeinde Raschau.

In der öffentlichen Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses der Stadt Scheibenberg am 13. November 2002 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- ▲ Der Haushalts- und Finanzausschuss der Stadt Scheibenberg beauftragt die Verwaltung bezüglich der Haushaltsplanung 2003 einschließlich der entsprechenden Finanzplanung, dem Stadtrat der Stadt Scheibenberg den vorliegenden unausgeglichene Haushaltsplanentwurf nebst ei-

ner Ausgleichsliste, die in heutiger Sitzung besprochen wurde und durchaus weitere Änderungen zum Haushaltsausgleich von der Verwaltung eingearbeitet haben kann, vorzulegen.

In der nicht öffentlichen Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses der Stadt Scheibenberg am 13. November 2002 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- ▲ Der Haushalts- und Finanzausschuss der Stadt Scheibenberg beschließt den Abschluss des Mietvertrages zwischen der Stadtverwaltung Scheibenberg und der Bergknapp- und Brüderschaft Oberscheibe/Scheibenberg e. V. bezüglich zweier Räume im kommunalen Gebäude Markt 4 in Scheibenberg (vormals Gewerberäume der Firma Heidler & Fahle) zu einem monatlichen Grundmietpreis in Höhe von 11,00 Euro, befristet auf 140 Monate. Die von den Herren Heidler und Fahle privat eingebauten Sachen, laut Anlage, gehen mit Bezahlung des Kaufpreises der Stadt an die Firma Heidler & Fahle in das Eigentum der Stadt über.

Förderverein „Orgelpfeifen-Kids“ e. V.

Das neue Jahr ist schon in vollem Gange und auch wir wieder mit Elan an neuen Plänen. Jetzt wollen wir aber noch einmal Rückblick auf 2002 halten und uns bei den vielen Helfern bedanken.

Es war das Jahr unserer Vereinsgründung und erster Ideen und Projekte.

Eigene Vereinsräume, das Kindertagsfest, die städtischen Märkte, Erneuerungen auf den Spielplätzen, Bastelstunden, eine neue Arbeitsgemeinschaft, der Modellauto-Grand-Prix, die Unterstützung des Kindergartens, der Halloweenumzug und viele kleine Dinge mehr. Sicher hat sich dadurch für die Kinder in Scheibenberg einiges getan und viele Dinge sind noch in Planung und warten auf ihre Realisierung.

Diese Realisierung und auch die getanen Dinge sind und waren nur durch die Hilfe vieler möglich. Wir möchten uns bei allen bedanken und stellvertretend einige nennen:

Wir sagen **Danke** der Stadtverwaltung Scheibenberg, dem Schnitzerverein, dem Künstlerstammtisch, der Fa. Wader/Plasticard aus Elterlein, der Fa. Tankstelle Go Dietrich, Herrn Jürgen Lisse, der Familie Helmut Schmidt, der Sparkasse Annaberg und vielen kleinen Helfern.

Matko
Vereinsvorsitzender

2. Internationale ART-Schau in Scheibenberg vom 1. bis 4. Mai 2003

Veranstaltungs- und Zeitplan

Freitag, den 02.05.2003

- 11.00 Uhr – Begrüßung und offizielle Eröffnung durch den Bürgermeister der Stadt Scheibenberg, Herrn Wolfgang Andersky
- In der Turmgalerie sehen Sie die Ausstellung „Heimatliche Impressionen“ von Doreen Fiedler. Die Künstlerin arbeitet auf der Aussichtsplattform des Turms.
- Der Künstler Matthias Richter porträtiert vor Ort
- 19.30 Uhr – Modenschau mit Rahmenprogramm und Drei-Gänge-Menü im Hotel „Sächsischer Hof“ *). Sie sehen die Kollektion von Diplomdesignerin Frau Christine Werzner

Samstag, den 03.05.2003

- Bei günstigen Wetterbedingungen erarbeitet der Künstler Peter Rehr auf dem Hotelvorplatz eine Holzskulptur
- Die Künstlerin Philomena Rabenschwarz führt ihre original venezianischen Karnevalskostüme vor. Die Models flanieren auf dem Hotelgelände
- Der Künstler Steffen Frenzel tätowiert im Barbereich des Hotels

Sonntag, den 04.05.2003

- Die Künstlerin Philomena Rabenschwarz führt an einem Model die Technik Bodypainting vor.
- Der Rat der Stadt Scheibenberg vergibt erstmals den gesponserten symbolischen Kunstpreis der Stadt, als Publikumspreis

*) Der Besuch der Modenschau und die Einnahme des Drei-Gänge-Menüs am 02.05.2003 im Hotel „Sächsischer Hof“ ist kostenpflichtig. **Der Eintrittspreis beträgt 19,90 Euro.** Kartenbestellungen sind aus Kapazitätsgründen, unbedingt bereits im Vorfeld, durch die Interessenten selbst zu tätigen. Vorbestellungen bis spätestens 01.04.2003 an Hotel „Sächsischer Hof“ Scheibenberg, Frau Beck Tel. 037349 79046 Fax 037349 79048.

Einladung zur Frühjahrsschau am 22. und 23. März 2003

ARNEUBA

Landtechnik- u. Fahrzeuge GmbH • Schützenhausstr. 27 • 09487 Schleittau

Technik Rund um Haus, Hof u. Garten

| | | |
|---|---|--|
| Kleinschlepper 18/20 PS  | Komplettprogramm Rasen + Gartentechnik | Holztechnik  |
| <ul style="list-style-type: none">- Allrad-Diesel- Hydraulik- Zapfwelle- Anbaugeräte | Eröffnung unseres Klein + Gartentechnik Centers | <ul style="list-style-type: none">- Sägen- Spalten- Heizen- Schleppen |

Überzeugen Sie sich selbst - wir beraten Sie gern

AG Heimatgeschichte

Chronistisches – Teil 2

Zusammengestellt aus der Pöttrich-Chronik von Hendrik Heidler

vor 400 Jahren

1603 Hanns Eckstein in Annaberg erbaut die Orgel, die auf dem neuen Orgelchor aufgestellt wird. Das alte Singchor über dem Altar wird 1606 zu Ständen eingerichtet. Der Organist erhält wöchentlich 5 Groschen Besoldung. Lange Zeit besorgen den Organistendienst die Stadtschreiber.

vor 390 Jahren

1613 wird die Pfarrfrone von der Stadt abgelöst.

vor 370 Jahren

1633 Zur Begleichung der auferlegten Kontributionen werden allerhand Besteuerungen eingeführt, z. B. eine Abgabe von 3 Pf. für jedes Bett. Die Pest fordert viele Opfer.

vor 365 Jahren

1638 08.04. hält Christian Lehmann seinen Antrittspredigt. 18.06. Die Stadt erhält zwei Jahrmärkte, am Sonntag nach Johannis des Täufers und am Montag vor Martini. Die Mothwiesen brennen bis auf den Grund ab.

vor 360 Jahren

1643 sind es die Kaiserlichen mit 120 Pferden am 9.7. und 200 Reitern am 26.12. Die Stadt leidet großen Schaden und muss dem Rittmeister Jacob allein 300 Taler bar zahlen, Pferde mit Sattel und Zeug ausrüsten usw.

vor 355 Jahren

1648 quartiert sich der Schwedengeneral Königsmarck mit Stab ein, außerdem erlebt die Stadt mehrere kleine Durchzüge und Einquartierungen. Am 3. Dezember wird der am 15. Okt. geschlossene Frieden von der Kanzel verlesen. Scheibenberg erlitt 32 große Truppendurchzüge und 20 Haupteinquartierungen während des Krieges; am 22. Juli 1650 fand der Dankgottesdienst statt.

vor 350 Jahren

1653 Pfarre neu erbaut.

vor 340 Jahren

1663 die Schule neu erbaut.

Fortsetzung folgt

Partnerschaftskomitee

Das Partnerschaftskomitee Huisseau-sur-Mauves / Scheibenberg informiert:

Am 22. Januar haben Frankreich und Deutschland den Jahrestag des Elysée-Vertrages feierlich begangen, mit dem die Aussöhnung zwischen beiden Ländern vor 40 Jahren besiegelt wurde. Dieser Freundschaftsvertrag versöhnte nicht nur beide Völker, die seit 1871 drei Mal Krieg gegeneinander geführt hatten, sondern stellte auch eine Etappe auf dem Weg des vereinten Europa dar.

Im Zeichen dieser Freundschaft soll auch unser nächstes Partnerschaftstreffen vom 29.05. bis 01.06. stattfinden.

Der Deutsche Städte- und Gemeindetag hat im Zusammenhang mit dem Jubiläum „40 Jahre Elysée-Vertrag“ die Empfehlung ausgesprochen, Straßen, Plätze oder auch andere Objekte nach französischen Persönlichkeiten, Orten oder Ereignissen aus der Geschichte zu benennen.

Das möchten wir gerne aufgreifen und schlagen vor, einen noch namenlosen Platz in unserem Ort nach unserer Partnergemeinde Huisseau-sur-Mauves zu benennen. Der Stadtrat hat sich bereits damit beschäftigt und wird darüber beraten.

Wer sich für diese Partnerschaft oder das Treffen interessiert, kann sich bei Frau Marianne Ficker oder Frau Dagmar Zielke melden. Wir werden dieses Mal auch einige zusätzliche Quartiere benötigen, da sich Gäste angemeldet haben, die noch nicht in Scheibenberg waren.

Wir möchten uns bei all denen recht herzlich bedanken, die unsere

Silberhochzeit

zu einem unvergesslichen Fest werden ließen und uns mit Geschenken und Glückwünschen beehrten.

Andrea & Stephan Meichsner

Oberscheibe, im Januar 2003

Impressum:

Herausgeber:

Stadtverwaltung Scheibenberg,
verantwortlich Bürgermeister Wolfgang Andersky,
Tel. 037349 6630; Tel.-privat 037349 8419,
E-Mail: info@scheibenberg.de

Gestaltung/Satz/Repro:

idKonzept (Hendrik Heidler),
09481 Scheibenberg, Rudolf-Breitscheid-Straße 22,
Tel. 037349 8437, Fax: 037349 7583,
E-Mail: info@idkonzept.de

Internet:

www.id-e.de/Amtsblatt-Scheibenberg

Druck:

Annaberger Druckzentrum GmbH,
09456 Annaberg-Buchholz, Gewerbering 10,
Tel. 03733 64090, Fax 03733 63400

Nachdrucke oder sonstige Veröffentlichungen, auch auszugsweise, sind nur nach Genehmigung durch den Herausgeber bzw. den Autor, Fotograf oder Grafiker erlaubt. Für Irrtümer, Druckfehler u. dgl. übernimmt der Herausgeber keine Haftung. Der Herausgeber behält sich das Recht auf Änderungen, Kürzungen und Ergänzungen eingereicherter Unterlagen vor. Die Bedingungen für Anzeigenveröffentlichungen sind dem entsprechenden Formular zu entnehmen.

Veranstaltungen in der Bergstadt Scheibenberg im März 2003

| Datum | Veranstaltung Zeit / Ort | Veranstalter |
|----------------|--|----------------------------------|
| 01.03. | Pokalsprunglauf um den Ehrenpokal der Stadt Scheibenberg 11.00 Uhr Training 13.00 Uhr Sprunglauf | SSV 1846 Scheibenberg e.V. |
| 01.03. | Faschingsball 19.11 Uhr Turnhalle | Scheibenger Faschingsverein e.V. |
| 02.03. | Behindertenfasching 14.00 Uhr Turnhalle | Scheibenger Faschingsverein e.V. |
| 02.03. | Brunch 11.00 Uhr 3 Stunden schlemmen, so viel Herz und Magen begehren, Preis p.P. 15,00 Euro, Kinder zahlen nach Größe | Hotel „Sächsischer Hof“ |
| 03.03. | Rosenmontag (Fasching für Vereine) 17.00 Uhr Turnhalle | Scheibenger Faschingsverein e.V. |
| 04.03. | Kinderfasching 14.00 Uhr Turnhalle Treff: an der Turnhalle zum Umzug durch die Stadt, anschließend feiern in der Turnhalle | Scheibenger Faschingsverein e.V. |
| 07.03. | Weltgebetstag 19.30 Uhr Kirchengemeindehaus, Salominisstraße | Ev.-Luth. Kirchengemeinde |
| 14.03. | „Mittelalter pur“ – Fressen wie zu Ritters Zeiten Preis p.P. 29,00 Euro | Hotel „Sächsischer Hof“ |
| 16. bis 23.03. | Pro Christ Regionale Evangelisationsveranstaltung in Markersbach „Kaiserhof“ | Ev.-Luth. Kirchengemeinde |
| 28.03. | Hutznasenfahrt 16.00 Uhr ab Marktplatz in die Topfschänke Burkhardtsdorf | EZV Scheibenberg |

Der Ortsverschönerungsverein Scheibenberg e. V.

Liebe Mitglieder,

der nächste Treff findet am 05. März 2003 um 19.00 Uhr im Mehrzweckgebäude statt.

Wir wollen einen neuen Vorstand wählen. Bitte ermöglicht euer Erscheinen.

Euer Vorstand

